

**Zweite Satzung zur Änderung der Abfallsatzung
des Hochtaunuskreises vom 19.12.2016**

Der Kreistag des Hochtaunuskreises hat in seiner Sitzung am 18.11.2019 diese zweite Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Abfällen im Hochtaunuskreis (Abfallsatzung – AbfS) beschlossen, die auf folgende Rechtsgrundlagen gestützt wird:

§§ 5, 16, 17, 30 und 52 Abs. 1 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I. S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2015 (GVBl. S. 618).

§ 20 des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz – KrWG) vom 24.02.2012 (BGBl. I. S. 212), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.07.2017 (BGBl. I. S. 2808).

§§ 1 und 5 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG) vom 06.03.2013 (GVBl. S. 80), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2018 (GVBl. S. 82).

§§ 1 bis 6a, 9 und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (HessKAG) vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247).

Artikel I

In § 18 Abs. 1 - Benutzungsgebühren - wird die letzte Position „Sammel- und Übergabestellen für Elektroaltgeräte pro Einwohner und Jahr“ wie folgt neu gefasst:

Sammel- und Übergabestellen für Elektroaltgeräte pro Einwohner und Jahr	1,90 €
--	--------

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2020 in Kraft.

gez. 22.11.2019

Ulrich Krebs
Landrat